



Kurzformation zum Oberstufenlehrer-Examen 2025/26

(Es gilt die „Satzung über die Durchführung eines Oberstufenlehrerexamens“)

Der Examenskurs qualifiziert fachlich und pädagogisch für die selbständige und eigenverantwortliche Durchführung des Fachunterrichts in der Oberstufe (in ein bis zwei Wahlfächern). Er vermittelt dafür die erforderlichen Eignungen und Erweiterungen der in den Vorstudiengängen erworbenen Fachkenntnisse. Das Oberstufenlehrer-Examen wurde als externe Prüfung eingerichtet und dient zur Feststellung der Befähigung der Tätigkeit als Oberstufenlehrer*innen in der Waldorfschule auf Hochschulniveau.

Zugelassen werden Bewerber*innen, die

- a) insgesamt mind. 210 CP universitäre oder entsprechend anrechenbare Vorstudienleistungen in den Fächern vorweisen (Gewichtung mind. 90 CP im ersten Fach, ca. 50 im zweiten Fach) und
- b) die Fach-Zugangsprüfung der Freien Hochschule Stuttgart bestehen und
- c) eine Waldorf-Oberstufenlehrausbildung **gleichwertig** im Umfang von 1 Jahr Vollzeit (z.B. seminaristisch oder berufsbegleitend) **oder – gleichwertig** ½ Jahr Vollzeit und **mindestens** ½ Jahr pädagogische Praxis inkl. 50 Zeitstunden Waldorf-Fachmethodik pro Fach - vorweisen.

Das Waldorffexamen für Oberstufenlehrer*innen besteht aus folgenden Leistungen:

- a) Teilnahme an 4 Fachkursen (Didaktikwochen für die Klassenstufen 9-12), die an der Freien Hochschule Stuttgart und in Kassel stattfinden.
- b) Teilnahme an einer Intensivwoche in Stuttgart mit allgemeinen Themen.
- c) Anfertigung einer Examensarbeit mit fachlichem Bezug zu den gewählten Studienfächern unter Betreuung eines von der Freien Hochschule Stuttgart benannten Mentors,
- d) Präsentation der Examensarbeit in Vortragsform vor der Prüfungskommission,
- e) Teilnahme an einem Prüfungsgespräch zum Thema der Examensarbeit,
- f) Zwei schriftliche Abschlussklausuren (jeweils über drei Zeitstunden) über ein Fachthema (gewähltes Fach) und einem allgemeinen Teil mit Themen aus einer Intensivwoche am Ende einer der Fachdidaktik-Wochen (Termin nach Absprache).
- g) Für Teilnehmer*innen mit den Sprachen Englisch, Französisch und Russisch sind für die Fachausbildung weitere Fortbildungen nach Absprache zu besuchen.

Das Waldorfflehrerexamen für Oberstufenlehrer*innen kann entweder im Wintersemester am 1. September oder im Sommersemester am 1. Februar begonnen werden. Abgeschlossen wird der Kurs nach der vollständigen Teilnahme an den Fachdidaktikwochen für die Klassenstufen 9-12, der Intensivwoche 1 bzw. 3 und der Erstellung und Präsentation der Examensarbeit. Die Prüfungstermine werden jeweils separat bekannt gegeben.

Lehrorte: Die Intensivwochen und die Präsentation der Examensarbeit finden in Stuttgart statt. Die Fachdidaktikwochen für die **Fächer der Oberstufe** finden in Stuttgart und in Kassel statt. Die **Fremdsprachenausbildung** findet in Stuttgart und an anderen Lehrorten, die vorher abgesprochen werden, statt. Die Fachdidaktikwochen für **Musik und Bildende Kunst** finden ausschließlich in Stuttgart statt.

Gebühren: Die Teilnahmegebühr für den Weiterbildungsstudiengang „Oberstufenlehrer*in an Waldorfschulen“ beträgt im Studienjahr 25/26 **1.400,- Euro**.

Der Kurs kann in Absprache mit dem Kursleiter/der Kursleiterin verlängert werden. Die Gebühren pro Jahr der Verlängerung betragen 100,- € pro Jahr.

Bewerbungsunterlagen

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Motivationsschreiben,
- Nachweise der Schul-, Berufs- und Studienabschlüsse sowie der
- Waldorfspezifischen, fachdidaktischen bzw. fachpraktischen Vorbildung,
- 1 Passfoto (jpg)

Die Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte als PDF Dateien bei uns ein.